

Masterarbeit “Hyperscanning mit Babys und Kindern”

Soziale Interaktionen spielen in unserem Alltag und schon früh in der menschlichen Entwicklung eine enorm wichtige Rolle. Um die neuronalen Dynamiken von sozialen Interaktionen unter möglichst natürlichen Bedingungen untersuchen zu können, sind in den letzten Jahren Hyperscanning Paradigmen immer beliebter geworden. Hierbei werden die Gehirnaktivitäten von zwei (oder mehr) Personen gleichzeitig erfasst, während diese live miteinander interagieren. Allerdings schließen einzelne Studien oft nur kleine Stichproben ein und die Heterogenität der verwendeten Methoden erschweren die Vergleichbarkeit. Besondere Herausforderungen ergeben sich in der Arbeit mit Babys und Kindern.

Ziel der Masterarbeit ist eine Synthese des Forschungsstandes zu Hyperscanning Studien mit Babys und Kindern in einem **Systematic Review**. Bei Interesse ist zudem eine quantitative **Meta-Analyse** möglich, um zu untersuchen, wie robust die experimentellen Befunde sind und welche Rolle die jeweils verwendeten Verfahren spielen. Hiermit soll ein wichtiger Beitrag zur Forschungssynthese geleistet werden mit Implikationen für die weitere Forschung und Theoriebildung.

Start: Wintersemester 2026/2027

Betreuung durch Prof. Dr. Stefanie Höhl

Voraussetzungen:

- Psychologiestudium
- Interesse an neurowissenschaftlicher und entwicklungspsychologischer Forschung
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Bereitschaft zu selbstständigem und gewissenhaftem Arbeiten

Melden Sie sich bei Interesse bitte bei stefanie.hoehl@univie.ac.at mit kurzem CV,

Motivationsschreiben und aktuellem **Transcript of Records**.

